

Statistische Berichte

des Statistischen Landesamts Baden-Württemberg

Stuttgart, Konrad-Adenauer-Straße 18 B

14.5.80

XX 1658



* F II 1 und 2 - j/68

Sozialstatistik

6. Mai 1969

Die Bautätigkeit im Jahr 1968

Vorbemerkung:

Wie schon in den Berichten über die vier Vierteljahre 1968 ausgeführt wurde, wird die Statistik der Bautätigkeit ab Berichtsmonat Januar 1968 vollmaschinell aufbereitet. Diese Umstellung ermöglicht einige methodische Änderungen. Während vorher bei den Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden in den Monatsergebnissen nur der Rohzugang ausgewiesen werden konnte, ist es ab Januar 1968 möglich, bei der Monatsaufbereitung auch die Abgänge bei diesen Baumaßnahmen zu berücksichtigen. Es werden nur noch saldierte Ergebnisse ausgewiesen. In den schwach besetzten Spalten können deshalb auch Minuswerte erscheinen. Um den Konsumenten dennoch einen Anhalt für Vergleiche mit früheren Jahren zu geben, enthält Tabelle 2 auch die annäherungsweise nach der alten Methode für die Berichtszeit 1968 ermittelten Wohnungszahlen.

Die Ausweisung der Flächen erfolgt künftig in 1000 qm mit einer Kommastelle. Dabei treten kleinere Differenzen auf, da die Rundungen maschinell bei den einzelnen Aufgliederungen erfolgen.

Zahlen für die Regierungsbezirke werden nur noch als Summen der Kreisergebnisse ermittelt. Strukturtabellen für die Regierungsbezirke werden bei Bedarf erst am Jahresende erstellt, um die Monats- und Vierteljahresaufbereitungen zu entlasten.

1. Baugenehmigungen und Baufertigstellungen in den Jahren 1967 und 1968

Regierungsbezirk Land	Baugenehmigungen			Baufertigstellungen		
	1968	1967	Veränderung in %	1968	1967	Veränderung in %
Wohngebäude						
Nordwürttemberg	10 982	10 320	+ 6,4	10 345	12 458	- 17,0
Nordbaden	6 466	5 829	+ 10,9	5 854	6 487	- 9,8
Südbaden	5 582	5 560	+ 0,4	5 347	5 990	- 10,7
Südwestfalen- Hohenzollern	5 613	5 725	- 2,0	5 753	6 646	- 13,4
Baden-Württemberg	28 643	27 434	+ 4,4	27 299	31 581	- 13,6
mit umbautem Raum in 1000 cbm						
Nordwürttemberg	12 881,7	12 197,2	+ 5,6	11 015,9	13 379,8	- 17,7
Nordbaden	8 058,6	7 300,5	+ 10,4	7 033,5	7 700,3	- 8,7
Südbaden	7 137,0	6 857,8	+ 4,1	6 539,2	7 102,6	- 7,9
Südwestfalen- Hohenzollern	5 893,2	6 092,7	- 3,3	5 737,6	6 746,3	- 15,0
Baden-Württemberg	33 970,5	32 448,2	+ 4,7	30 326,2	34 929,0	- 13,2
Nichtwohngebäude						
Nordwürttemberg	2 771	2 588	+ 7,1	2 520	2 875	- 12,3
Nordbaden	1 435	1 332	+ 7,7	1 301	1 332	- 2,3
Südbaden	1 538	1 418	+ 8,5	1 310	1 548	- 15,4
Südwestfalen- Hohenzollern	1 860	1 529	+ 21,6	1 519	1 643	- 7,5
Baden-Württemberg	7 604	6 867	+ 10,7	6 650	7 398	- 10,1
mit umbautem Raum in 1000 cbm						
Nordwürttemberg	10 982,1	9 720,6	+ 13,0	9 758,8	10 906,3	- 10,5
Nordbaden	6 369,8	6 745,2	- 5,6	6 456,7	6 553,0	- 1,5
Südbaden	5 590,0	4 267,5	+ 31,0	4 583,8	5 197,7	- 11,8
Südwestfalen- Hohenzollern	5 855,8	3 882,5	+ 50,8	4 551,8	4 519,6	+ 0,7
Baden-Württemberg	28 797,7	24 615,8	+ 17,0	25 351,1	27 176,6	- 6,7

*) Unter dieser Kennnummer werden Ergebnisse dieser Statistik von allen Statistischen Landesämtern veröffentlicht.

Nachdruck, auch im Auszug, nur mit Quellenangabe gestattet.

Baugenehmigungen

Im Jahr 1968 wurden in Baden-Württemberg um 4% mehr Wohngebäude genehmigt als im Vorjahr. In den beiden nördlichen Regierungsbezirken waren die Steigerungen mit 6% (Nordwürttemberg) und 10% (Nordbaden) überdurchschnittlich groß. In Südbaden wurden im Jahr 1968 nur annähernd soviel Wohngebäude genehmigt wie im Vorjahr, doch waren diese im Durchschnitt etwas größer, so daß sich beim umbauten Raum eine Vergrößerung um 4% ergab. In Südwürttemberg-Hohenzollern war die Entwicklung rückläufig.

Bei den Wohnungen entsprachen die ausgewiesenen Veränderungsziffern nicht ganz den für die Neubautätigkeit ermittelten Tendenzen in den Regierungsbezirken, da die Anteile der Baumaßnahmen an Gebäudeteilen in den südlichen Regierungsbezirken höher waren als in Nordwürttemberg und in Nordbaden. So wurden in Nordwürttemberg nur knapp um 9% mehr Wohnungen genehmigt (Landesdurchschnitt 10%) als 1967; in Nordbaden lag die Steigerung mit knapp 13% deutlich über dem Landesdurchschnitt und war in Südbaden mit fast 15% am höchsten. Für Südwürttemberg-Hohenzollern, für das bei der Neubautätigkeit eine rückläufige Tendenz festgestellt wurde, ergab sich infolge des oben erwähnten stärkeren Anteils der Sonstigen Baumaßnahmen nur eine schwache Erhöhung um 3%.

Der Bau von Nichtwohngebäuden soll vor allem in den beiden südlichen Regierungsbezirken forciert werden. Vor allem in Südwürttemberg-Hohenzollern, wo 22% mehr Gebäude - und zwar erheblich größere Gebäude als 1967 - genehmigt wurden, kann mit einer verstärkten Bautätigkeit im Nichtwohnbau gerechnet werden. In Südbaden lag zwar die Vermehrung bei der Zahl der genehmigten Nichtwohngebäude unter dem Landesdurchschnitt, doch war der umbaute Raum aller genehmigten Gebäude fast ein Drittel größer als im Jahr 1967.

Baufertigstellungen

Der im Jahr 1968 festgestellte Rückgang bei der Zahl der erstellten Wohngebäude ist vor allem auf eine abgeschwächte Bautätigkeit in den beiden württembergischen Regierungsbezirken zurückzuführen. In Nordbaden und Südbaden wurden 1968 zwar auch etwa 10% weniger Wohngebäude erstellt als 1967, doch waren diese im Durchschnitt etwas größer, so daß sich beim umbauten Raum nur eine Minderung um rund 8% ergab.

Mit der Zahl der im Jahr 1968 fertiggestellten Wohnungen erreichte Südbaden fast das Vorjahresergebnis; in Nordbaden war der Rückgang nicht ganz so stark wie im Landesdurchschnitt. Südwürttemberg-Hohenzollern wies mit -10% fast die gleiche Entwicklung auf wie das Land; in Nordwürttemberg sind jedoch etwa 15% weniger Wohnungen als 1967 gebaut worden.

Auch bei den Fertigstellungen ließ sich für Südwürttemberg-Hohenzollern ein verstärkter Nichtwohnbau ermitteln. In diesem Regierungsbezirk wurden zwar weniger Nichtwohngebäude erstellt als im Vorjahr, ihr umbauter Raum war jedoch um 0,7% größer als der umbaute Raum der im Vorjahr erfaßten. In Nordbaden wurden die Vorjahreszahlen annähernd erreicht, in Nordwürttemberg und in Südbaden wurden jedoch 1968 erheblich weniger Nichtwohngebäude erstellt als 1967.

2. Genehmigte und fertiggestellte Wohnungen in den Jahren 1967 und 1968 nach alter und neuer Aufbereitungsmethode

Regierungsbezirk Land	Wohnungen in Wohn- und Nichtwohnbauten				
	1968		1967	Veränderung 1968 gegen 1967 in %	
	Neue Methode	Alte Methode	(Alte Methode)	Neue Methode	Alte Methode
Baugenehmigungen					
Nordwürttemberg	30 541	34 286	31 498	- 3,0	+ 8,9
Nordbaden	18 510	20 924	18 567	- 0,3	+ 12,7
Südbaden	17 528	20 094	17 535	- 0,0	+ 14,6
Südwürttemberg-Hohenzollern	12 845	14 909	14 516	- 11,5	+ 2,7
Baden-Württemberg	79 424	90 213	82 116	- 3,3	+ 9,9
Baufertigstellungen					
Nordwürttemberg	25 515	28 819	33 837	- 24,6	- 14,8
Nordbaden	15 963	18 016	19 689	- 18,9	- 8,5
Südbaden	15 538	17 888	18 392	- 15,5	- 2,7
Südwürttemberg-Hohenzollern	12 250	14 205	15 838	- 22,7	- 10,3
Baden-Württemberg	69 266	78 928	87 756	- 21,1	- 10,1

I. 1. Baugenehmigungen im Jahr 1968

Bauherrn	Genehmigungen für								Genehmigungen insgesamt				
	Neu- und Wiederaufbau 1)				Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden								
	Gebäude	mit ... umbautem Raum	mit ... Wohnungen	Brutto- Wohnfläche 2) Nutzfläche 3)	veranschlagte reine Baukosten	Wohnungen	Brutto- Wohnfläche 2) Nutzfläche 3)	veranschlagte reine Baukosten	Gebäude	mit ... umbautem Raum	Wohnungen	Brutto- Wohnfläche 2) Nutzfläche 3)	veranschlagte reine Baukosten
	Anzahl	1000 cbm	Anzahl	1000 qm	1000 DM	Anzahl	1000 qm	1000 DM	Anzahl	1000 cbm	Anzahl	1000 qm	1000 DM
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	

Wohnbauten

Unternehmen und freie Berufe	1 245	1 951,8	5 177	391,5	225 025,5	40	3,5	5 012,1	1 245	1 951,8	5 217	395,0	230 037,6
Gemein.Wohn.-u.ländl. Siedl.Unternehmen	3 249	6 007,6	16 057	1 271,7	652 808,0	23	2,4	1 079,4	3 249	6 007,6	16 080	1 274,1	653 887,4
Sonstige Wohnungsunternehmen	1 972	2 782,6	7 662	576,6	313 798,9	11	0,7	229,6	1 972	2 782,6	7 673	577,3	314 028,5
Öffentliche Bauherren	269	590,0	1 648	106,4	80 334,0	30	3,2	4 134,6	269	590,0	1 678	109,6	84 468,6
Private Haushalte	21 908	22 638,5	42 042	3 912,3	2 698 215,4	4 473	599,1	392 844,3	21 908	22 638,5	46 515	4 511,4	3 091 059,7
Bauherrn insgesamt	28 643	33 970,5	72 586	6 258,6	3 970 181,8	4 577	608,9	403 300,0	28 643	33 970,5	77 163	6 867,5	4 373 481,8

Nichtwohnbauten, und zwar Anstaltsgebäude

Unternehmen und freie Berufe	40	170,9	19	36,9	21 737,0	7	2,4	1 976,0	40	170,9	26	39,3	23 713,0
Öffentliche Bauherren	95	956,5	104	205,1	155 877,5	5	22,7	30 339,8	95	956,5	109	227,8	186 217,3
Private Haushalte	4	10,2	3	2,0	790,0	-	-	-	4	10,2	3	2,0	790,0
Bauherrn insgesamt	139	1 137,6	126	244,0	178 404,5	12	25,1	32 315,8	139	1 137,6	138	269,1	210 720,3

Nichtwohnbauten, und zwar Bürogebäude

Unternehmen und freie Berufe	298	1 102,3	179	213,8	157 631,1	18	48,1	32 002,5	298	1 102,3	197	261,9	189 633,6
Öffentliche Bauherren	60	318,1	16	68,7	53 314,2	-	5,7	7 983,9	60	318,1	16	74,4	61 298,1
Private Haushalte	7	11,4	2	2,2	1 332,0	-	0,1	106,0	7	11,4	2	2,3	1 438,0
Bauherrn insgesamt	365	1 431,8	197	284,7	212 277,3	18	53,9	40 092,4	365	1 431,8	215	338,6	252 369,7

Nichtwohnbauten, und zwar landwirtschaftliche Betriebsgebäude

Unternehmen und freie Berufe	2 264	3 942,7	88	859,6	137 474,2	1	132,6	31 840,2	2 264	3 942,7	89	992,2	169 314,4
Öffentliche Bauherren	44	112,3	-	24,1	6 358,0	-	1,3	330,0	44	112,3	-	25,4	6 688,0
Private Haushalte	71	71,1	8	14,4	3 295,8	2	2,9	701,7	71	71,1	10	17,3	3 997,5
Bauherrn insgesamt	2 379	4 126,1	96	898,1	147 128,0	3	136,8	32 871,9	2 379	4 126,1	99	1 034,9	179 999,9

Nichtwohnbauten, und zwar gewerbliche Betriebsgebäude

Unternehmen und freie Berufe	3 218	16 249,8	1 152	2 797,1	980 094,6	166	720,4	277 628,8	3 218	16 249,8	1 318	3 517,5	1 257 723,4
Öffentliche Bauherren	31	91,2	7	22,5	10 255,2	1	3,3	1 959,5	31	91,2	8	25,8	12 214,7
Private Haushalte	105	384,5	151	66,2	28 964,6	6	5,2	2 875,4	105	384,5	157	71,4	31 840,0
Bauherrn insgesamt	3 354	16 725,5	1 310	2 885,8	1 019 314,4	173	728,9	282 463,7	3 354	16 725,5	1 483	3 614,7	1 301 778,1

Schulgebäude

Unternehmen und freie Berufe	1	14,7	-	3,1	2 200,0	-	-	-	1	14,7	-	3,1	2 200,0
Öffentliche Bauherren	248	2 373,7	31	485,6	362 560,4	1	31,9	26 566,7	248	2 373,7	32	517,5	389 127,1
Private Haushalte	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Bauherrn insgesamt	249	2 388,4	31	488,7	364 760,4	1	31,9	26 566,7	249	2 388,4	32	520,6	391 327,1

Sonstige Nichtwohnbauten

Unternehmen und freie Berufe	193	328,1	25	87,9	27 858,3	1	4,2	2 264,6	193	328,1	26	92,1	30 122,9
Öffentliche Bauherren	857	2 621,4	253	462,4	323 458,7	15	31,3	26 528,3	857	2 621,4	268	493,7	349 987,0
Private Haushalte	68	38,8	-	9,6	2 096,5	-	0,7	180,5	68	38,8	-	10,3	2 277,0
Bauherrn insgesamt	1 118	2 988,3	278	559,9	353 413,5	16	36,2	28 973,4	1 118	2 988,3	294	596,1	382 386,9

X Alle Nichtwohngebäude zusammen

Unternehmen und freie Berufe	6 014	21 808,5	1 463	3 998,4	1 326 995,2	193	907,6	345 712,1	6 014	21 808,5	1 656	4 906,0	1 672 707,3
Öffentliche Bauherren	1 335	6 473,2	411	1 268,3	911 824,0	22	96,0	93 708,2	1 335	6 473,2	433	1 364,3	1 005 532,2
Private Haushalte	255	516,0	164	94,5	36 478,9	8	9,0	3 863,6	255	516,0	172	103,5	40 342,5
Bauherrn insgesamt	7 604	28 797,7	2 038	5 361,2	2 275 298,1	223	1012,6	443 283,9	7 604	28 797,7	2 261	6 373,8	2 718 582,0
Wohn- und Nichtwohngebäude	36 247	62 768,2	74 624	-	6 245 479,9	4 800	-	846 583,9	36 247	62 768,2	79 424	-	7 092 063,8

1) Einschl. Umbau ganzer Gebäude. - 2) In Wohngebäuden. - 3) In Nichtwohngebäuden.

I. 2. Baugenehmigungen im Jahr 1968 (Normalbauten)

Kreis Regierungsbezirk	Gebäude		Wohnungen			Unbeauteter Raum 1000 cbm		Flächen in 1000 qm		Veranschlagte reine Baukosten 1000 DM		Wohnräume in Wohn- und Nichtwohn- gebäuden und -teilen	
	Wohn- ge- bäude	Nicht- wohn- ge- bäude	ins- gesamt	nach der Art der Bautätigkeit		Darunter in Wohn- ge- bäuden und -teilen	Wohn- ge- bäude	Nicht- wohn- ge- bäude	Wohn- fläche in Wohn- gebäuden und -teilen	Nutz- fläche in Nichtwohn- gebäuden und -teilen	Wohn- gebäude und -teile		Nicht- wohn- gebäude und -teile
				Neubau und Wieder- aufbau 1)	Batmaß- nahmen an bestehenden Gebäuden								
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	

Regierungsbezirk Nordwürttemberg

Stadtkreise													
Stuttgart	795	178	4 847	4 779	68	4 685	1 648,0	1 602,8	348,4	369,2	216 840,9	200 822,0	17 459
Heilbronn	387	61	1 240	1 207	33	1 222	494,8	366,5	100,7	82,0	55 352,4	41 223,2	5 514
Ulm	99	55	490	474	16	472	188,8	313,9	37,8	68,2	23 927,6	25 950,5	2 046
Landkreise													
Aalen	490	221	964	890	74	939	494,7	530,3	92,8	115,3	64 345,9	36 295,3	5 066
Backnang	460	110	908	849	59	882	439,8	288,9	83,3	66,6	56 036,6	22 032,3	4 547
Böblingen	746	168	2 689	2 554	135	2 622	1 108,6	847,6	222,6	179,6	140 950,5	89 826,4	11 900
Crailsheim	209	135	430	404	26	414	215,3	288,5	39,8	74,0	26 646,1	17 405,1	2 246
Esslingen	831	146	2 496	2 388	108	2 373	1 001,7	664,7	206,3	148,2	135 293,5	81 282,1	11 267
Göppingen	567	127	1 326	1 213	113	1 275	589,7	522,8	119,1	108,9	85 173,3	42 551,6	6 111
Heidenheim	334	98	627	557	70	614	300,5	419,0	61,7	88,8	41 970,8	47 683,4	3 268
Heilbronn	1 069	232	2 013	1 890	123	1 979	955,6	496,5	186,3	104,8	113 316,9	29 803,4	10 057
Künzelsau	104	45	229	224	5	215	107,3	120,8	19,4	26,4	13 034,8	9 615,7	1 133
Leonberg	566	125	1 720	1 610	110	1 683	695,8	394,2	146,0	83,1	95 470,7	29 527,5	7 855
Ludwigsburg	1 034	184	3 121	3 014	107	3 065	1 296,7	1 116,3	263,0	224,7	168 739,0	83 242,5	14 081
Mergentheim	122	72	367	354	13	359	153,3	169,2	30,6	42,3	18 792,4	18 592,3	1 606
Nürtingen	734	125	1 596	1 436	160	1 567	732,8	512,5	147,9	115,1	98 840,1	48 203,4	7 776
Öhringen	210	59	324	306	18	313	169,1	137,5	29,9	43,4	20 632,2	11 338,6	1 636
Schwäbisch Gmünd	499	104	1 039	935	104	1 011	475,4	324,2	92,3	73,1	59 249,6	32 173,3	5 012
Schwäbisch Hall	188	98	477	432	45	463	204,1	231,1	41,5	59,4	27 246,3	16 212,4	2 281
Ulm	285	134	603	566	37	568	299,9	402,3	54,9	78,8	40 256,9	31 363,3	2 951
Vaihingen	373	131	794	692	102	762	366,7	375,7	74,3	85,9	50 422,7	29 032,7	4 022
Waiblingen	880	163	2 241	2 083	158	2 162	943,1	856,8	190,3	184,2	124 853,3	80 945,6	10 636
Nordwürttemberg	10 982	2 771	30 541	28 857	1 684	29 645	12 881,7	10 982,1	2 588,9	2 422,0	1677 392,5	1025 122,6	138 470
darunter													
Esslingen, Stadt	163	27	520	492	28	506	218,5	160,8	46,9	27,1	30 938,8	25 928,3	2 371
Ludwigsburg, Stadt	206	33	603	573	30	587	237,9	184,5	48,1	45,7	30 265,6	23 321,5	2 597

Regierungsbezirk Nordbaden

Stadtkreise													
Karlsruhe	360	115	2 710	2 646	64	2 629	939,9	865,0	191,2	159,5	114 975,3	75 416,9	9 548
Heidelberg	201	44	764	753	11	759	307,2	571,4	63,5	103,1	38 547,7	87 109,8	3 258
Mannheim	504	173	2 624	2 543	81	2 571	958,8	1 215,7	202,4	209,4	105 724,5	95 568,4	10 290
Pforzheim	299	35	906	886	20	885	371,8	353,3	74,1	78,0	47 297,1	53 900,2	3 899
Landkreise													
Bruchsal	572	155	1 081	973	108	1 048	604,3	569,2	115,8	119,0	71 399,2	52 564,6	5 726
Buchen	227	115	380	357	23	371	204,4	212,4	40,8	48,7	25 249,6	15 029,8	2 052
Heidelberg	921	164	2 391	2 262	129	2 350	1 048,4	650,5	212,2	125,0	139 475,2	42 982,6	10 670
Karlsruhe	977	121	2 160	2 068	92	2 112	1 079,8	345,4	207,0	73,5	128 622,8	28 122,5	10 454
Mannheim	1 074	121	2 592	2 457	135	2 563	1 171,2	563,7	234,6	124,7	144 353,8	40 955,7	11 642
Mosbach	295	102	643	605	38	621	308,7	264,0	61,6	56,4	38 474,0	24 344,4	3 082
Pforzheim	323	57	730	681	49	690	330,4	170,6	66,8	45,0	44 684,8	17 734,9	3 525
Sinsheim	423	111	904	841	63	877	431,5	272,7	82,1	64,4	49 033,1	21 007,1	4 159
Tauberbischofsheim	290	122	625	605	20	609	302,2	315,9	57,4	76,8	34 539,2	20 518,9	2 968
Nordbaden	6 466	1 435	18 510	17 677	833	18 085	8 058,6	6 369,8	1 609,5	1 283,5	982 376,3	575 255,8	81 273

1) Einschließlich Umbau ganzer Gebäude.-

noch: I. 2. Baugenehmigungen im Jahr 1968 (Normalbauten)

Kreis Regierungsbezirk	Gebäude		Wohnungen				Unbauter Raum 1000 cbm		Flächen in 1000 qm		Veranschlagte reine Baukosten 1000 DM		Wohnräume in Wohn- und Nichtwohn- gebäuden und -teilen
	Wohn- ge- bäude	Nicht- wohn- ge- bäude	ins- gesamt	nach der Art der Bertätigkeit		Darunter in Wohn- ge- bäuden und -teilen	Wohn- ge- bäude	Nicht- wohn- ge- bäude	Wohn- fläche in Wohn- gebäuden und -teilen	Nutz- fläche in Nichtwohn- gebäuden und -teilen	Wohn- gebäude und -teile	Nicht- wohn- gebäude und -teile	
				Neubau- und Wieder- aufbau 1)	Baumaß- nahmen an bestehenden Gebäuden								
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	

Regierungsbezirk Südbaden

Stadtkreise													
Freiburg	307	70	2 429	2 412	17	2 383	802,1	570,5	179,4	123,3	88 643,0	59 790,7	8 827
Baden-Baden	84	21	377	351	26	368	155,9	82,2	32,6	19,3	21 637,4	12 278,5	1 517
Landkreise													
Bühl	294	74	617	547	70	591	296,3	283,5	60,6	71,1	40 744,4	27 671,8	3 086
Donaueschingen	179	70	540	484	56	527	216,5	185,1	48,2	43,6	30 685,0	18 883,9	2 463
Emmendingen	398	80	1 102	998	104	1 081	479,3	265,6	101,3	54,2	62 769,4	22 448,2	5 158
Freiburg	497	136	1 464	1 377	87	1 425	609,2	339,4	128,3	77,3	74 186,1	35 922,6	6 488
Hochschwarzwald	142	59	404	358	46	388	161,5	109,3	34,3	34,1	22 191,6	14 268,2	1 798
Kehl	164	59	344	275	69	326	153,9	345,6	35,9	61,9	22 946,8	18 575,1	1 864
Konstanz	557	172	2 182	2 068	114	2 124	789,1	743,7	165,7	154,4	103 343,7	51 886,2	8 686
Lahr	315	79	987	919	68	971	431,3	202,9	88,4	45,7	53 679,9	13 751,6	4 387
Lörrach	439	77	1 293	1 233	60	1 269	549,7	399,3	110,9	99,2	70 230,6	55 575,2	5 823
Müllheim	269	82	644	598	46	621	286,3	200,9	59,0	54,5	40 064,2	26 824,3	3 037
Offenburg	339	94	850	775	75	829	379,4	279,8	80,1	82,3	48 993,8	26 932,5	4 209
Rastatt	366	58	923	833	90	909	411,6	344,4	87,3	65,2	53 248,3	28 495,4	4 342
Säckingen	151	58	407	339	68	390	170,6	173,9	36,6	41,6	25 593,3	15 083,9	1 941
Stockach	142	54	247	230	17	235	132,5	74,3	24,9	18,5	16 433,8	6 536,5	1 250
Überlingen	328	89	860	812	48	844	380,3	286,3	76,9	87,4	49 632,6	30 977,9	3 975
Villingen	252	112	973	880	93	937	345,1	431,6	78,0	98,4	46 008,4	51 511,2	4 148
Waldshut	225	63	553	500	53	539	242,4	224,1	49,3	47,7	30 840,7	20 823,6	2 551
Wolfach	134	31	332	293	39	322	144,0	47,6	31,2	17,0	19 385,0	5 545,6	1 633
Südbaden	5 582	1 538	17 528	16 282	1 246	17 079	7 137,0	5 590,0	1 508,9	1296,7	921 258,0	543 782,9	77 183
darunter													
Konstanz, Stadt	111	45	678	655	23	639	199,6	190,2	41,1	39,3	27 030,6	19 781,3	2 160

Regierungsbezirk Südwürttemberg-Hohenzollern

Landkreise													
Balingen	429	120	949	853	96	901	452,7	378,3	84,8	94,2	59 199,3	47 214,2	4 650
Biberach	370	160	664	623	41	650	362,1	596,2	63,8	127,3	45 948,7	49 146,7	3 441
Calw	612	159	1 564	1 405	159	1 487	659,9	454,5	137,2	114,3	91 143,9	58 176,1	7 385
Ehingen	168	59	292	276	16	279	159,3	203,1	28,1	47,1	19 114,5	22 354,3	1 539
Freudenstadt	198	59	532	487	45	505	217,4	158,8	44,8	48,9	30 587,0	21 119,0	2 442
Hechingen	268	74	571	531	40	555	271,1	172,1	52,5	48,9	37 489,3	16 913,9	2 791
Horb	168	90	282	238	44	269	146,5	150,1	28,9	38,6	21 640,2	11 293,3	1 503
Münsingen	127	109	227	189	38	211	108,2	210,8	22,7	52,9	15 480,3	15 247,7	1 247
Ravensburg	364	119	1 206	1 122	84	1 144	491,7	524,3	100,5	114,9	62 797,7	54 450,7	5 721
Reutlingen	741	129	1 754	1 623	131	1 693	766,0	475,8	152,2	118,5	103 503,7	61 516,8	8 123
Rottweil	324	91	861	796	65	843	402,6	342,0	80,6	77,0	52 993,0	29 491,5	4 154
Saulgau	198	162	361	309	52	345	183,8	417,3	38,4	98,8	26 330,7	30 596,9	2 006
Sigmaringen	202	126	359	316	43	346	179,9	299,0	37,0	64,5	24 342,5	25 161,4	1 983
Tettnang	234	64	707	681	26	693	305,1	414,3	60,2	77,2	38 937,3	29 553,6	3 151
Tübingen	610	133	1 331	1 250	81	1 300	607,0	506,8	120,7	120,9	86 340,2	47 696,6	6 417
Tuttlingen	330	91	596	560	36	561	305,3	233,6	54,0	57,2	38 963,0	23 879,8	2 998
Wangen	270	115	589	549	40	572	274,6	318,8	53,6	77,3	37 643,7	30 608,2	2 835
Südwürttemberg- Hohenzollern	5 613	1 860	12 845	11 808	1 037	12 354	5 893,2	5 855,8	1 160,0	1378,5	792 455,0	574 420,7	62 386
darunter													
Reutlingen, Stadt	291	42	844	795	49	825	330,0	213,6	66,7	56,9	42 185,0	33 513,7	3 408
Tübingen, Stadt	122	32	478	464	14	466	171,6	140,6	37,8	41,4	24 738,7	15 746,4	2 048

Baden-Württemberg

Baden-Württemberg	28 643	7 604	79 424	74 624	4 800	77 163	33 970,5	28 797,7	6 867,3	6380,7	4373 481,8	2718 582,0	359 312
-------------------	--------	-------	--------	--------	-------	--------	----------	----------	---------	--------	------------	------------	---------

1) Einschließlich Umbau ganzer Gebäude.-

II. 1. a) Rohzugang an Wohngebäuden, deren Wohnungen und Wohnräumen
im Jahr 1968

Art der Bautätigkeit Gebäudeart Bauherr Gemeindegrößenklasse	Gebäude		Wohnungen					Brutto- wohn- fläche 1000 qm	Wohn- räume ins- gesamt
	ins- gesamt	mit umgebautem Raum in 1000 qm	ins- gesamt	davon mit . . . Räumen (einschl. Küche)					
				1 oder 2	3	4	5 oder mehr		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
Neubau, Wiederaufbau, Umbau ganzer Gebäude									
Wohngebäude mit 1 Wohnung	13 471	10 202,7	13 471	2	96	918	12 455	1 604,3	81 268
Wohngebäude mit 2 Wohnungen	9 538	9 501,4	19 076	743	2 710	5 151	10 472	1 678,7	88 065
Wohngebäude mit 3 oder mehr Wohnungen	4 290	10 622,1	30 470	3 757	6 287	12 922	7 504	2 198,1	116 112
Wohngebäude insgesamt	27 299	30 326,2	63 017	4 502	9 093	18 991	30 431	5 481,1	285 445
Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden	.	.	4 254	240	- 727	990	3 751	531,5	25 612
Rohzugang insgesamt	27 299	30 326,2	67 271	4 742	8 366	19 981	34 182	6 012,6	311 057
Darunter									
Gemeinnützige Wohnungs- und ländliche Siedlungsunternehmen	3 135	5 005,4	13 306	587	2 457	5 594	4 668	1 045,2	55 874
Private Haushalte	21 859	21 914,3	44 854	2 750	4 356	11 161	26 587	4 280,2	218 858
Rohzugang in									
Gemeinden mit weniger als 50 000 Einwohnern	24 467	25 133,1	53 249	2 785	5 528	14 906	30 030	4 929,4	255 734
Gemeinden mit 50 000 oder mehr Einwohnern	2 832	5 193,1	14 022	1 957	2 838	5 075	4 152	1 083,1	55 323

II. 1. b) Rohzugang an Nichtwohngebäuden im Jahr 1968

Art der Bautätigkeit Gebäudeart Gemeindegrößenklasse	Gebäude		Brutto- nutz- fläche in 1000 qm	Wohnungen insgesamt	Wohnräume insgesamt
	insgesamt	mit umgebautem Raum in 1000 qm			
Neubau, Wiederaufbau, Umbau ganzer Gebäude					
Anstaltsgebäude	151	1 312,7	302,5	61	218
Bürogebäude	292	1 516,4	275,4	193	787
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	2 098	3 751,3	805,8	193	990
Gewerbliche Betriebsgebäude	2 907	13 894,3	2 393,2	1 026	4 589
Schulgebäude	184	1 846,8	369,6	19	87
Sonstige Nichtwohngebäude	1 018	3 029,6	553,8	292	1 028
Nichtwohngebäude insgesamt	6 650	25 351,1	4 700,3	1 784	7 699
Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden	.	.	810,6	211	1 025
Rohzugang insgesamt	6 650	25 351,1	5 510,9	1 995	8 724
Davon in					
Gemeinden mit weniger als 50 000 Einwohnern	5 817	19 081,2	4 248,2	1 578	7 184
Gemeinden mit 50 000 oder mehr Einwohnern	833	6 269,9	1 262,7	417	1 540

II. 2. Baufertigstellungen (Normalbauten)

— Rohzugang —
im Jahr 1968

Kreis Regierungsbezirk	Gebäude		Wohnungen						Unbauter Raum		Wohn- fläche in Wohn- gebäuden und -teilen	Nutz- fläche in Nichtwohn- gebäuden und -teilen	Wohnräume in Wohn- und Nichtwohn- gebäuden und -teilen
	Wohn- ge- bäude	Nicht- wohn- ge- bäude	Ins- gesamt	Zu- sammen	in Wohngebäuden und -teilen				Wohn- ge- bäude	Nicht- wohn- ge- bäude			
					davon mit								
					1 oder 2	3	4	5 oder mehr					
					Räumen (einschl. Küchen)								
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	

Regierungsbezirk Nordwürttemberg

Stadtkreise													
Stuttgart	554	131	2 619	2 525	391	425	1 010	699	938,4	1 172,5	192,4	248,9	10 271
Heilbronn	210	46	617	602	41	102	212	247	252,8	319,2	49,5	67,9	2 776
Ulm	146	61	396	379	24	32	100	223	183,8	257,1	34,6	52,6	1 891
Landkreise													
Aalen	531	248	1 059	1 003	18	85	198	702	510,3	785,8	96,1	169,2	5 456
Backnang	437	104	883	844	25	90	150	579	411,3	304,8	77,6	65,0	4 388
Böblingen	816	144	2 356	2 295	184	229	717	1 165	998,5	632,4	197,6	148,0	10 643
Crailsheim	327	154	575	554	4	37	127	386	285,5	273,8	51,6	69,1	2 991
Esslingen	813	165	2 593	2 500	246	251	770	1 233	1 006,4	890,2	208,4	187,9	11 522
Göppingen	552	98	1 322	1 280	112	202	271	695	591,2	475,3	115,0	104,6	6 093
Heidenheim	292	71	580	560	20	33	113	394	257,9	237,4	54,8	64,0	2 928
Heilbronn	775	179	1 484	1 456	32	102	298	1 024	701,3	410,4	137,3	93,9	7 586
Künzelsau	121	74	243	210	4	40	25	141	109,3	329,8	20,3	62,3	1 265
Leonberg	445	112	1 319	1 286	73	176	452	585	526,6	428,9	109,4	93,9	5 919
Ludwigsburg	1 090	200	2 563	2 502	133	346	649	1 374	1 126,8	912,1	218,5	191,2	11 891
Mergentheim	156	73	334	330	23	54	83	170	149,9	132,7	29,5	31,8	1 596
Nürtingen	824	116	1 557	1 524	85	102	326	1 011	708,5	341,7	143,4	89,9	7 711
Öhringen	194	65	310	300	15	37	54	194	158,8	169,2	27,6	40,8	1 550
Schwäbisch Gmünd	383	68	900	872	38	112	186	536	395,6	163,5	78,4	37,9	4 372
Schwäbisch Hall	264	101	495	481	23	44	81	333	239,6	243,1	45,5	57,5	2 511
Ulm	252	81	473	462	16	38	58	350	257,1	211,7	45,9	43,1	2 470
Vaihingen	358	83	662	643	30	35	165	413	326,2	351,9	62,3	67,2	3 315
Waiblingen	805	146	2 175	2 095	148	260	567	1 120	880,1	715,3	181,3	151,2	10 077
Nordwürttemberg	10 345	2 520	25 515	24 703	1 685	2 832	6 612	13 574	11 015,9	9 758,8	2 177,0	2 137,9	119 222
darunter													
Esslingen, Stadt	186	43	1 013	980	130	93	339	418	350,5	313,3	76,5	68,1	4 247
Ludwigsburg, Stadt	80	25	272	264	19	26	117	102	106,9	70,1	22,6	16,2	1 218
Stadtkreise													
Karlsruhe	359	114	2 094	2 029	288	450	787	504	745,2	1 257,5	155,7	228,5	8 085
Heidelberg	115	49	450	424	69	38	113	204	179,1	441,1	37,2	73,1	1 921
Mannheim	269	173	1 839	1 787	269	541	673	304	611,2	1 171,2	129,2	220,6	6 643
Pforzheim	150	37	958	933	30	158	457	288	363,0	297,3	77,2	59,9	3 998
Landkreise													
Bruchsal	622	127	1 187	1 173	21	65	345	742	640,7	475,9	121,2	82,1	5 965
Buchen	294	121	484	472	17	47	93	315	254,6	220,3	48,3	51,2	2 524
Heidelberg	810	126	1 757	1 726	89	145	580	912	813,4	754,9	164,8	136,5	8 371
Karlsruhe	1 049	108	2 090	2 050	61	124	618	1 247	1 076,4	581,6	201,5	123,2	10 256
Mannheim	797	112	2 184	2 151	102	229	977	843	941,4	356,6	191,7	95,1	9 710
Mosbach	339	72	686	669	29	71	237	332	332,4	211,1	64,1	43,8	3 303
Pforzheim	280	27	637	625	20	30	218	357	294,1	76,2	60,1	17,8	3 085
Sinsheim	416	107	794	781	43	86	144	508	399,8	331,9	77,6	70,6	3 918
Tauberbischofsheim	354	128	803	785	30	98	234	423	382,2	281,1	70,8	76,7	3 787
Nordbaden	5 854	1 301	15 963	15 605	1 068	2 082	5 476	6 979	7 033,5	6 456,7	1 399,4	1 279,1	71 566

noch: II. 2. Baufertigstellungen (Normalbauten)

- Rohzugang -

im Jahr 1968

Kreis Regierungsbezirk	Gebäude		Insgesamt	Wohnungen					Unbauter Raum		Wohn- fläche in Wohn- gebäuden und -teilen	Nutz- fläche in Nichtwohn- gebäuden und -teilen	Wohnräume in Wohn- und Nichtwohn- gebäuden und -teilen
	Wohn- ge- bäude	Nicht- wohn- ge- bäude		Zu- sammen	in Wohngebäuden und -teilen				Wohn- ge- bäude	Nicht- wohn- ge- bäude			
					davon mit								
					1 oder 2	3	4	5 oder mehr					
	Räumen (einschl. Küchen)								1000 cbm	1000 qm			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	

Regierungsbezirk Südbaden

Stadtkreise

Freiburg	326	61	2 550	2 503	252	729	929	593	873,3	566,5	191,9	127,0	9 736
Baden-Baden	67	11	240	236	17	35	115	69	105,6	60,3	21,2	13,8	1 006
Landkreise													
Bühl	387	89	789	751	19	74	248	410	389,2	241,6	73,6	67,7	3 787
Donaueschingen	205	75	532	508	22	59	196	231	227,1	186,9	45,7	47,6	2 483
Emmendingen	381	61	986	965	34	84	335	512	441,7	232,4	90,2	50,3	4 654
Freiburg	416	87	887	851	53	113	207	478	412,7	190,5	83,9	46,3	4 358
Hochschwarzwald	146	47	336	313	13	34	95	171	143,5	86,2	30,6	24,5	1 684
Kehl	98	30	246	245	3	29	80	133	114,7	278,4	23,4	45,2	1 193
Konstanz	476	146	1 723	1 695	297	268	527	603	680,9	508,4	137,1	109,8	7 074
Lahr	257	75	776	751	71	90	271	319	324,8	180,1	68,4	40,0	3 468
Lörrach	342	71	1 024	990	61	112	308	509	408,6	265,1	85,3	54,9	4 673
Müllheim	248	53	537	507	41	67	160	239	239,3	183,7	47,6	44,3	2 523
Offenburg	313	91	829	808	64	81	254	409	375,3	558,3	76,7	97,5	3 865
Rastatt	474	64	1 165	1 142	56	89	427	670	529,6	200,5	107,7	53,2	5 454
Säckingen	204	50	550	537	48	53	155	281	230,0	127,3	48,5	25,8	2 554
Stockach	153	39	245	241	5	32	59	145	131,6	52,8	23,9	13,2	1 247
Überlingen	311	69	693	677	59	82	170	366	302,2	140,9	60,4	69,2	3 235
Villingen	247	96	727	695	19	134	224	318	281,6	274,1	62,0	65,7	3 393
Waldshut	153	46	401	394	29	78	85	202	180,8	137,5	35,4	37,1	1 797
Wolfach	143	49	302	287	2	25	99	161	144,7	112,3	27,7	27,1	1 503
Südbaden	5 347	1 310	15 538	15 096	1 165	2 268	4 944	6 719	6 539,2	4 583,8	1 341,2	1 060,2	69 687
darunter Konstanz, Stadt	74	38	594	576	160	117	160	139	195,9	142,8	40,7	31,3	2 065

Regierungsbezirk Südwürttemberg-Hohenzollern

Landkreise

Balingen	394	99	698	665	22	47	119	477	368,0	446,7	68,2	89,4	3 648
Biberach	394	142	690	667	53	77	92	445	373,4	410,9	64,0	89,8	3 526
Calw	508	113	1 271	1 234	134	148	293	659	540,8	329,0	110,5	82,7	5 915
Ehingen	190	57	328	314	7	29	87	191	169,4	164,5	29,9	36,7	1 695
Freudenstadt	198	48	509	489	55	78	139	217	210,7	109,7	44,0	34,8	2 339
Hechingen	327	69	697	688	61	72	134	421	325,1	133,0	61,0	37,7	3 300
Horb	192	76	322	306	2	33	57	214	171,5	150,3	31,2	36,9	1 658
Münsingen	100	69	171	164	3	11	28	122	77,6	122,1	15,7	31,8	878
Ravensburg	467	115	1 004	967	44	123	230	570	482,5	379,1	91,8	86,6	4 989
Reutlingen	667	106	1 232	1 186	93	71	250	772	576,1	356,8	111,9	89,9	6 085
Rottweil	404	93	1 033	998	22	91	318	567	475,1	283,4	93,3	62,8	4 945
Saulgau	182	105	315	303	6	14	70	213	167,5	242,0	32,4	57,2	1 700
Sigmaringen	231	89	384	369	1	38	94	236	209,3	193,3	36,5	45,9	1 988
Tettnang	297	62	893	879	58	88	384	349	374,1	291,3	72,0	41,2	3 941
Tübingen	564	94	1 553	1 531	226	200	364	741	650,4	356,0	127,4	83,5	6 853
Tuttlingen	362	70	633	601	17	27	151	406	316,0	184,8	57,1	45,2	3 247
Wangen	276	112	517	506	20	37	139	310	250,1	398,9	48,8	85,2	2 599
Südwürttemberg- Hohenzollern	5 753	1 519	12 250	11 867	824	1 184	2 949	6 910	5 737,6	4 551,8	1 095,7	1 037,3	59 306
darunter Reutlingen, Stadt	247	29	425	416	80	23	64	249	193,2	93,3	36,1	23,1	1 867
Tübingen, Stadt	116	26	612	604	204	104	114	182	199,8	168,0	40,2	45,0	2 145

Baden-Württemberg

Baden-Württemberg	27 299	6 650	69 266	67 271	4 742	8 366	19 981	34 182	30 326,2	25 351,1	6 013,3	5 514,5	319 781
-------------------	--------	-------	--------	--------	-------	-------	--------	--------	----------	----------	---------	---------	---------